

(Nr. 823.) Desgleichen, Tit. 58 des außerordentlichen Etats für 1900/01, Erweiterung des Bahnhofs Hohenstein-Ernstthal betr.

(Nr. 824.) Desgleichen, Tit. 59 des außerordentlichen Etats für 1900/01, Umbau des Bahnhofs Wüstenbrand (Nachpostulat) betr.

(Nr. 825.) Desgleichen, Tit. 61 des außerordentlichen Etats für 1900/01, Erweiterung des Bahnhofs Stollberg betr.

(Nr. 826.) Desgleichen, Tit. 71 des außerordentlichen Etats für 1900/01, Verlegung der Linie Schwarzenberg-Zwickau zwischen Aue und Stein-Hartenstein, sowie Umbau und Erweiterung des Bahnhofs Niederschlema (Nachpostulat) betr.

(Nr. 827.) Desgleichen, Tit. 73 des außerordentlichen Etats für 1900/01, Bahnhofserweiterung Schöneck betreffend.

(Nr. 828.) Desgleichen, Tit. 83 des außerordentlichen Etats für 1900/01, Erweiterung des Bahnhofs Franzensbad betr.

(Nr. 829.) Desgleichen, Tit. 10 des außerordentlichen Etats für 1900/01, die Grundstückserwerbung für die neu zu errichtende fünfte Kreisbauhauptschaft in Chemnitz betr.

(Nr. 830.) Desgleichen, über des Königl. Dekret Nr. 7, über den Entwurf eines Gesetzes, die Gehaltsverhältnisse der Lehrer an den Volksschulen zc. betr.

Präsident: Diese sämtlichen Nummern sind gedruckt und kommen nach einander auf die Tagesordnung.

(Nr. 831.) Protokollextrakt der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über die Besoldungsordnung für das kombinierte Aufzückungssystem.

Präsident: An die zweite Deputation, eventuell im Vernehmen mit der ersten Deputation.

(Nr. 832.) Direktorialbeschluss der Zweiten Kammer, betreffend Ueberweisung einer Anschließerkklärung des Vereins selbständiger Miether in Leipzig-Neustadt an die Petition des Allgemeinen Miethbewohnervereins zu Dresden um staatliche Unterstützung der gemeinnützigen Baugenossenschaften.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 833.) Petition des Stadtrathes und der Stadtverordneten zu Döbeln um Errichtung eines Landgerichts, anstatt in Riesa, in Döbeln.

Präsident: Die Druckexemplare zu vertheilen. An die erste Deputation im Vernehmen mit der zweiten Deputation.

(Nr. 834.) Die Zweite Kammer übersendet 50 Druckexemplare einer Petition des Stadtgemeinderaths zu Plauen

i. B. und Genossen um Erbauung einer Staatsstraße von Plauen i. B. nach Schönberg.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 835.) Petition des Friedr. Wilh. Käfner in Rathendorf und Genossen um Befreiung von der staatlichen Viehversicherung.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 836.) Antrag zum anderweiten mündlichen Berichte der ersten Deputation über die mittels des Königl. Dekrets Nr. 16 vorgelegten Gesetzentwürfe, die Verwaltungspflege zc. betr.

Präsident: Kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 837.) Protokollextrakt der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über Dekret Nr. 8, die Gebührentaxe für Aerzte, Chemiker, Pharmazeuten und Hebammen bei gerichtlich-medizinischen und medizinalpolizeilichen Verrichtungen betr.

Präsident: An die erste Deputation.

(Nr. 838.) Petition des Gemeinderaths zu Wendischfähre, die Beleuchtung der fiskalischen Carolabrücke über die Elbe bei Wendischfähre betr.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 839.) Die Zweite Kammer übersendet 55 Druckexemplare einer Eingabe der Sächsischen Rentenversicherungsanstalt zu Dresden zu ihrer Beschwerde und Petition wegen ihrer Herbeiziehung zur Staatseinkommensteuer.

• (Nr. 840.) Desgleichen einer Petition des Verbands der Sächsischen Hausbesitzervereine zu Chemnitz, den Entwurf eines Allgemeinen Baugesetzes betr.

Präsident: Beide Nummern zu vertheilen.

(Nr. 841.) Anschließerkklärung des Stadtraths zu Stollberg an die Petition des Rathes und der Fleischerinnung zu Zwickau, den Erlaß eines Sondergesetzes über die Rechtsverhältnisse der öffentlichen Schlachthöfe betreffend.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 842.) Bericht der ersten Deputation auf das Königl. Dekret Nr. 19, den Entwurf eines Gesetzes zur Ausführung einiger mit dem Bürgerlichen Gesetzbuche zusammenhängender Reichsgesetze betr.

Präsident: Wird gedruckt, vertheilt und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 843.) Schreiben des Königl. Gesamtministeriums vom 27. Januar 1900 Nr. 264 L.-R., betreffend die Wahl des Herrn Rittergutsbesizers Alfred Georg Sahrer von Sahr auf Ehrenberg zum Abgeordneten für die Erste Kammer.

Präsident: Zu verlesen.